



Anfänger und Fortgeschrittene finden auf harmonisch modellierten Spielbahnen der 18-Loch-Golfanlage am historischen Hofgut Bodelshofen sportliche Herausforderung und Erholung.  
Foto: Jörg Bächle

## Golf und Lebensart in bester Lage

### Golfclub Kirchheim-Wendlingen

PM. Die 18-Loch-Golfanlage liegt oberhalb des historischen Hofguts Bodelshofen in reizvoller Landschaft mit Blick auf Neckartal und Alpanorama. Streuobstwiesen, Pferdekoppeln und Wasserhindernisse bringen Abwechslung fürs Auge und Golfspiel. Anfänger und Fortgeschrittene finden auf harmonisch modellierten Spielbahnen sportliche Herausforderung und Erholung. Das milde Mikroklima ermöglicht einen ganzjährigen Spielbetrieb. Mittelpunkt des Clublebens ist das auf dem Schulerberg gelegene Clubhaus. Im Winter 2014/15 erfolgte ein durchgreifendes gestalterisches „Update“ des Hauses. Nach umfassender Renovierung und Ausbau der gesamten Räumlichkeiten, Neben- und Außenanlagen erstrahlt das Haus in neuem Glanz und bietet eine perfekte Infrastruktur für Mitglieder und Gäste. Das beliebte Restaurant am Golfplatz ist für Mitglieder und Gäste ganzjährig geöffnet.

**Golfakademie Kirchheim-Wendlingen**  
Die junge und dynamische Golfakademie des Clubs trainiert

Anfänger, Fortgeschrittene, Jugend- und Clubmannschaften. Zielsetzung ist, allen Zielgruppen den Spaß am Golf zu vermitteln. Die Akademie bietet neben dem klassischen Einzelunterricht ein attraktives Kursprogramm. Unter Einsatz modernster Trainings-Analyse-Geräte kann das Golfspiel erlernt und perfektioniert werden. Die Driving Range bietet mit 50 Rasen- und 10 überdachten Abschlagsplätzen, diversen Kurzspielfeldern, Ziel- und Puttinggrün optimalen Trainingsmöglichkeiten. Highlight ist die Eröffnung der neuen SCOPE-Trainingsanlage am Samstag, 23. Mai. Der gut sortierte Proshop führt die aktuellen Kollektionen angesagter Golflabels sowie Equipment der Hersteller Callaway, Ping und Mizuno mit individueller Beratung und Testmöglichkeit.

**Schnuppergolf**  
Die Golfakademie bietet Interessierten und Anfängern Kursangebote vom Schnupperkurs bis zur Platzreife. „PlayGolf“ ist beispielsweise ein zweistündiger Intensivkurs, eine erste theoretische

und praktische Einführung in den Golfsport – dazu gehören Grundschnitte, Chippens und Putten. Der „PlayGolf“-Gutschein ist ein beliebtes Geschenk für Freunde. Der „Schnuppersonntag“ mit Beginn um 10 Uhr dagegen bietet eine erweiterte Einführung in den Golfsport mit ganztägiger Nutzung der Übungsanlagen am Kurstag. Beim gemeinsamen Mittagessen unseres Clubrestaurants laden wir Sie zum Golf zum Golfplatz zur Verfügung. Zudem bietet die Golfakademie DGV-Platzreife an: Wahlweise in vier Wochen oder drei Monaten erlernen die Teilnehmer das Golfspiel – Grundtechniken, Schlagarten, das Spielen auf dem Platz sowie Regeln und Etikette.

**Förderung des Golfnachwuchses**  
Ganz besonders liegt der Präsidentin des auf der Anlage beheimateten Golfclubs Kirchheim-Wendlingen e.V., Susanne Pöschl, die Förderung des Golfnachwuchses am Herzen: „Mit einer interessanten, versierten Jugendarbeit wollen wir vielen Ju-

gendlichen den Einstieg in diese faszinierende Sportart ermöglichen. Die Vielseitigkeit unseres Clubs zeigt sich auch in den Untergruppierungen, der Damen- und Herrengolfergruppe sowie in unserer Seniorengemeinschaft, die wöchentlich zu reservierten Startzeiten miteinander golfen und zum anschließenden gemütlichen Beisammensein in das ansprechende Ambiente unseres Clubrestaurants einladen. Das sportliche Aushängeschild unseres Clubs bilden die Mannschaften, deren Devise sportliches Golfen auf hohem Niveau und Wettkampfgeist heißt. Mitglieder und Gäste sollen sich zu jedem Zeitpunkt bei uns wohlfühlen“, so Pöschl. „Alter oder Handicap spielen dabei keine Rolle, denn jeder, ob klein oder groß und ob jung oder alt, findet bei uns eine angemessene Herausforderung und ist stets herzlich willkommen.“

Weitere Infos zur Anlage, Gastronomie und den Kursangeboten unter 07024/920820 und auf der neuen Homepage unter [www.golf-kirchheim.de](http://www.golf-kirchheim.de).

## Hoher Kalorienverbrauch

### Ein Golfschwung beansprucht bis zu 124 Muskeln

pm. Beinahe 640000 Deutsche in über 846 Clubs und Golfanlagen schwingen mittlerweile den Schläger. Immer mehr Menschen lassen sich für diesen außergewöhnlichen Sport begeistern und der seit Jahren beständige Zuwachs an Neugolfern macht deutlich: Golf ist ein Sport für Viele. Kaum eine andere Sportart bietet die Möglichkeit, einen sportlichen und ausgeglichenen Wettkampf unabhängig vom individuellen Leistungsniveau auszuüben. So kann ein Anfänger gegen einen Spieler mit mehrjähriger Turnierfahrung antreten – und gewinnen. Zudem findet der Wettkampf über alle Altersgrenzen hinweg statt. Ein 65-jähriger kann im Rahmen eines Clubturniers zum Beispiel gegen eine Zwölfjährige spielen – und verlieren. Ein einziger Golfschwung beansprucht bis zu 124 Muskeln, also fast den gesamten Bewegungsapparat. Damit zählt Golf zu den koordinationsstärksten Sportarten. Auf einer 18-Löcher-Runde, die im Durchschnitt etwa vier Stunden dauert und während der eine Distanz von gut acht bis zehn Kilometern zurückgelegt wird, verbrennt der Körper circa 1200 Kalorien – mehr als bei zwei Stunden Tennis oder einer Stunde Joggen. Golf wird aber nicht nur als Sport, sondern als Gesamterlebnis wahrgenommen. Die Kombination von gesunder Bewegung an der frischen Luft und einem einmaligen Naturerlebnis ist eine Besonderheit. So stellte eine repräsentative Marktforschungsstudie des Deutschen Golfverbandes (DGV) fest, dass der Hauptgrund für das Interesse von Nicht-Golfern am Golfsport die Erholung und Entspannung in der freien Natur ist. Ebenfalls wichtig: mit dem Golfen kann man jederzeit beginnen und dann bis ins hohe Alter hinein spielen. Und das nicht nur allein, sondern auch mit Freunden oder der Familie über alle Generationen hinweg.

So vielseitig wie der Sport an sich ist auch das Angebot. Dabei muss Golf keinesfalls teuer sein. Die Bandbreite der im DGV zusammengeschlossenen Mitgliedsanlagen reicht von der modern ausgerichteten, stadt-nahen Neun-Löcher-Kompaktanlage über Resorts mit starker Ausrichtung zum Greenfee-Spieler, der als Gast eine einmalige Spielgebühr zahlt, bis hin zum klassisch-traditionellen Club mit starker Mitgliederorientierung. Wer Golf einmal unverbindlich für sich ausprobieren möchte, ist auf fast jedem Golfplatz in Deutschland bei einem Schnupper- oder Einsteigerkurs herzlich willkommen. Im nächsten Schritt kann dann die DGV-Platzreife angestrebt werden. Eine Art Führerschein für den Golfplatz, die ein Mindestmaß an golferischen Fähigkeiten sowie Grundkenntnisse der Regeln und der Etikette bescheinigt. Ist diese bestanden, erhält man als Mitglied eines im DGV anerkannten Clubs oder in der Vereinigung clubfreier Golfer (VcG) die Vorgabe -54, umgangssprachlich auch Handicap genannt. Damit hat man dann Zugang zu den meisten Plätzen in Deutschland und die Möglichkeit, regelmäßig Golf zu spielen. Weitere Informationen zum Golfeinstieg finden Interessierte unter [www.golf.de/einsteiger](http://www.golf.de/einsteiger).



Der Körper verbrennt auf einer 18-Löcher-Runde circa 1200 Kalorien – mehr als bei zwei Stunden Tennis oder einer Stunde Joggen.  
Foto: DGV

## Golf im Urlaub

### Golfsport für Anfänger und Fortgeschrittene inmitten der schönsten Landschaften

Ips/Mo. Nicht nur in heimatischen Gefilden lässt es sich ausgezeichnet Golf spielen. Wer während der schönsten Wochen des Jahres auf seinen Lieblingssport nicht verzichten möchte, bucht einen entsprechenden Urlaub, ohne dabei die gesamte Ausrüstung mitnehmen zu müssen. Die Vorstellung, in der herrlich grünen Golfanlage zu stehen und mit dem Blick auf das blaue Meer gerichtet, den ersten Schlag zu tun, begeistert nahezu jeden Golfspieler. In vielen Clubhotels besteht die Möglichkeit, Golftaschen mit ganzen oder auch halben Sets auszuleihen. Diese sind aber kostenpflichtig. Befindet sich der Golfplatz nicht in der Nähe

des Hotels, wird der Transfer dorthin organisiert. Trotzdem muss nicht auf die eigene, vertraute Golfausrüstung verzichtet werden. Tatsächlich kann man bei Charterflügen oft kostenlos Golftaschen transportieren lassen. Inmitten der schönsten Landschaften befinden sich die qualitativ hochwertigen Plätze wie beispielsweise in Pinienväldern, unterhalb der Alpengipfel, an der Pazifikküste oder sogar im tropischen Regenwald. Man muss noch nicht einmal für sich alleine spielen. In der Regel werden Gruppenkurse angeboten. Manch einer beginnt erst zu lernen, andere wollen ihre Technik perfektionieren. Intensivkurse können auch gebucht werden und so mancher Club bietet sogar entsprechend Turniere an.

fikküste oder sogar im tropischen Regenwald. Man muss noch nicht einmal für sich alleine spielen. In der Regel werden Gruppenkurse angeboten. Manch einer beginnt erst zu lernen, andere wollen ihre Technik perfektionieren. Intensivkurse können auch gebucht werden und so mancher Club bietet sogar entsprechend Turniere an.



Foto: Techniker Krankenkasse

## Zahl der Golfspieler wächst leicht

### 640000 Mitglieder auf 846 Golfclubs und -anlagen

pm. Auf bundesweit 728 Golfanlagen griffen im Jahr 2014 so viele Menschen wie nie zuvor zum Golfschläger. Insgesamt 639.137 Mitglieder verteilten sich im vergangenen Jahr auf 846 Golfclubs und -anlagen. Damit verzeichnete der Deutsche Golfverband (DGV) als Dachverband der Golfclubs und Golfanlagen im zurückliegenden Jahr ein Wachstum von 0,2 Prozent, was einem absoluten Zuwachs von 1.402 Golfspielern entspricht.

„Wir freuen uns, dass es unseren Mitgliedern in diesem schwierigen Marktumfeld gelungen ist, erneut mehr Menschen für den Golfsport begeistert zu haben. Dennoch sind wir uns bewusst, dass das Wachstum äußerst gering ist und wir gemeinsam daran arbeiten müssen, den Golfsport für die Menschen in Deutschland weiterhin attraktiv zu gestalten“, sagt DGV-Präsident Hans Joachim Nothelfer über die Mitgliederstatistiken. Das Wachstum von 0,2 Prozent stellt den geringsten Zuwachs seit der Erfassung der Golfspielerzahlen 1951 dar. Dieser Tendenz will der DGV gemeinsam mit den Golfanlagen entgegenwirken und investiert



Auf bundesweit 728 Golfanlagen griffen im Jahr 2014 so viele Menschen wie nie zuvor zum Golfschläger.  
Foto: DGV

in den nächsten Jahren 4,9 Millionen Euro in eine bundesweite Werbekampagne. „Wir sind davon überzeugt, mit der in diesem Jahr beginnenden crossmedialen Werbekampagne und weiteren Maßnahmen neue Golfspieler für unseren großartigen Sport begeistern zu können“, beschreibt Nothelfer die aktuelle Situation. Neben der Anzahl der Golfspieler ist auch die Zahl der DGV-Mitglieder und der Golfplätze im Bundesgebiet gestiegen. Im Jahr 2014 konnte der DGV acht neue Mitglieder begrüßen, was bei nunmehr 846 Mitgliedern einem Wachstum von 1,0 Prozent entspricht. 665 der DGV-Mitglieder werden als eingetragene Vereine und 195 in anderen Rechtsformen geführt. Vier neue Golfplätze ließen die Gesamtzahl der Plätze in Deutschland auf 728 ansteigen (+0,6 Prozent).

Ein regionales Betrachtung der Statistiken zeigt, dass die Landesgolfverbände Bayern (138.061) und Nordrhein-Westfalen (132.853) weiterhin die mitgliederstärksten Bundesländer sind, gefolgt vom Landesgolfverband Baden-Württemberg (74.342).

Im nationalen Vergleich zu anderen im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) organisierten olympischen Spitzenverbänden findet sich Golf in Bezug auf die absolute Mitgliederzahl wie im Vorjahr auf Rang acht wieder. Dabei beziehen sich die im vierten Quartal 2014 veröffentlichten Zahlen des DOSB auf das Jahr 2013. Golf liegt hinsichtlich der absoluten Zuwächse der olympischen Verbände auf Rang fünf.

Richtet man den Blick ins europäische Ausland, ist seit mehreren Jahren ein Abwärtstrend der Mitgliederzahlen zu erkennen. Laut der European Golf Association ist die Zahl der Golfspieler seit mehreren Jahren rückläufig. In den 44 europäischen Ländern spielten 2009 4,44 Millionen Menschen Golf, 2013 waren es noch 4,26 Millionen, ein Rückgang von 4,0 Prozent. In England sank die Zahl der Golfspieler im gleichen Zeitraum beispielsweise um 11,5 Prozent. Neben den aktuellen DGV-Statistiken veröffentlicht der DGV in diesem Jahr auch einen Golfmarktbericht mit weiterführenden Zahlen und Fakten zum Golfmarkt in Deutschland. Der alle zwei Jahre erscheinende Bericht wurde in diesem Jahr erstmalig mit dem IFH Institut für Handelsforschung GmbH, Köln erarbeitet. Alle DGV-Statistiken mit weiteren Details stehen unter [www.golf.de/dgv/statistiken](http://www.golf.de/dgv/statistiken), der Golfmarktbericht 2014 unter [www.golf.de/dgv/marktforschung](http://www.golf.de/dgv/marktforschung) zum Download bereit.

GOLF –

Sport für sie und ihn.

Jetzt Mitglied werden!  
Top Konditionen für Familien,  
Paare und Singles

Golfclub Teck e.V.  
73275 Ohmden  
Telefon 07023 742663  
[www.golfclub-teck.de](http://www.golfclub-teck.de)

Schnuppern Sie bei uns!

Golf-Club Hohenstaufen e.V.  
Unter dem Ramsberg • 73072 Donzdorf  
Telefon (0 71 62) 2 71 71 • Fax (0 71 62) 2 57 44  
[www.gc-hohenstaufen.de](http://www.gc-hohenstaufen.de) • E-Mail: [info@gc-hohenstaufen.de](mailto:info@gc-hohenstaufen.de)

Faszination

Spiel mit Freunden.

GOLF

[www.golfclub-teck.de](http://www.golfclub-teck.de)